



## Gemeindevorstandssitzung vom 9. September 2014

---

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jäger Arno, Vizepräsident  
Jenal Ludwig, Vorstandsmitglied

---

### **Bewilligung abgabenfreie Einfuhr von Aushubmaterial ins Zollinland**

Weil auf der Aushubdeponie Jazun in Samnaun aufgrund der Kapazitätsgrenze pro Bauherrschaft nur maximal 500 m<sup>3</sup> Aushubmaterial deponiert werden kann, hat die Gemeinde Samnaun am 06.08.2014 beim Zollamt Martina das Gesuch eingereicht, Aushubmaterial abgabenfrei von Samnaun auf die Deponie Prà Dadora bringen zu können. Weil die Deponie Prà Dadora innerhalb des Zollgebietes der Schweiz liegt, ist eine Bewilligung der Eidg. Zollverwaltung für die abgabenfreie Einfuhr von Aushubmaterial nötig.

Mit Datum vom 01.09.2014 stellt die Eidg. Zollverwaltung der Gemeinde Samnaun eine befristete Bewilligung aus, wonach Aushubmaterial von der Gemeinde Samnaun nach der Deponie Prà Dadora abgabenfrei eingeführt werden darf. Gemäss Schreiben ist bei der abgabenfreien Einfuhr Folgendes zu beachten:

- Die Zollstelle Martina ist die Kontrollzoll-Stelle
- Die Tarif-Nummer 2530.9090 ist zu verwenden und die Einfuhren sind als Nicht-handelsware zu deklarieren
- Die Einfuhr von Aushubmaterial sind Waren nach dem „gelben“ Kontrollverfahren, welche nur mit einem Begleitformular und einer Zustimmung/Bewilligung des BAFU eingeführt werden dürfen
- Für das Zollveranlagungsverfahren ist auf Ende jeden Monats eine periodische Sammelzollanmeldung (e-dec web) zu erstellen. Ein Exemplar der betreffenden Einfuhrliste zusammen mit dem Begleitformular BAFU muss jeweils bis spätestens am 10. des darauffolgenden Monats während den Öffnungszeiten der Zollstelle Martina abgegeben werden.

Gemäss Schreiben sind die Wiegescheine täglich an die Zollstelle Martina zu faxen. Zudem muss bei jedem Transport eine Kopie der Bewilligung mitgeführt werden. Die Transportmittel müssen mit dem Erfassungsgerät „emotach“ ausgerüstet sein.

Die Bewilligung ist bis am 31.08.2017 befristet. Bei Unregelmässigkeiten kann sie jederzeit widerrufen werden.

Für die Bewilligung wird eine einmalige Gebühr von CHF 100.00 erhoben.

Der Gemeindevorstand nimmt die Bewilligung für die abgabenfreie Einfuhr von Aushubmaterial mit Dank zur Kenntnis.

Das Bauamt der Gemeinde Samnaun wird angewiesen, bei jedem Baubewilligungsverfahren, bei welchem Aushubmaterial anfällt, eine Kopie der vorliegenden Bewilligung als Bestandteil der Baubewilligung bzw. der Entsorgungserklärung der jeweiligen Bauherrschaft abzugeben.

Falls das Aushubmaterial via Spiss (EU) auf die Deponie Prà Dadora gebracht werden soll, müsste ein Gesuch über das BAFU bei der österreichischen Zollverwaltung eingereicht werden.

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass ein solches Ansuchen zurzeit nicht nötig ist. Im Rahmen der Ortsplanungsrevision Samnaun ist geplant, dass künftig in Samnaun wieder eine Aushubdeponie zur Verfügung gestellt wird bzw. nach der Genehmigung der Ortsplanung die Bevölkerung über einen Deponiestandort Samnaun abstimmt.

Während der laufenden Bausaison konnte festgestellt werden, dass durch den Transport von Aushubmaterial nach Prà Dadora die Kosten für die Bauherren um einiges höher ausfallen, als dies bei einer Deponie in Samnaun der Fall wäre.

### **SamnaunBus - Anpassungen Fahrplan 2014/15**

Die Fahrplankommission der Gemeinde (Gemeindevorstand, BBS AG, Schule Samnaun, örtlicher Postautounternehmer und PostAuto Schweiz AG) haben an der Sitzung vom 14.08.2014 den SamnaunBus Fahrplan 2014/15 besprochen.

Beim SkiBus sollen bei grossem Andrang oder punktuellen Engpässen weiterhin umgehend Zusatzbusse eingesetzt werden.

Der Fahrplan vom SamnaunBus (OrtsBus) wird geändert. Samnaun-Compatsch, Erlebnisbad ist neu die Endhaltestelle. Von da fährt der Ortsbus neu via Samnaun-Compatsch, Dorf über Samnaun-Laret, Abzweigung nach Samnaun-Laret, Dorf und weiter Richtung Samnaun Dorf (Endstation Musella). Dank dieser neuen Schlaufe ist auch das Welschdörfli (u.a. Sennerei) wieder an den OrtsBus-Betrieb angebunden.

Der OrtsBus fährt 3 Minuten später ab Musella als bisher, der Aufenthalt in Samnaun-Compatsch, Erlebnisbad ist neu 2 Minuten. So entstehen keine Platzprobleme beim Kreuzen mit dem SkiBus.

Der Schülerbus um 13.10 Uhr ab Samnaun Dorf, Musella wird nicht mehr benötigt. Die Schulkinder fahren um 13.10 Uhr mit dem Regionalkurs ab Samnaun-Dorf, Post.

Die gesamten Kosten vom SamnaunBus-Betrieb bleiben in etwa gleich.

### **Bericht Detailinspektion Gebäudeversicherung (GVG), Feuerwehr**

Mit Datum vom 01.09.2014 liegt von der Gebäudeversicherung Graubünden (GVG) der Bericht über die Detailinspektion der Feuerwehr Samnaun vom 12.08.2014 vor.

Gemäss Bericht wurde festgestellt:

Die Inspektoren durften eine gut organisierte Feuerwehr und eine motivierte und gut durchgeführte Übung miterleben. Material und Geräte wurden in einem sehr gut gewarteten und untergebrachten Zustand vorgefunden.

Die GVG verfolgt mit den Inspektionen folgende Ziele:

- Gesamtüberblick über die Feuerwehren erhalten
- Einhaltung der Vorgaben betreffend Einsatzbereitschaft, Ausbildung, Einsatzplanung, Materialwartung, Ausrüstung und Administration
- Nachbearbeitung von allfälligen Einsätzen auf „Lücken“
- Bedürfnisse abklären und aufnehmen
- Letztlich soll die Feuerwehr Bedürfnisse anmelden und die GVG Feuerwehr soll eine Bestätigung über die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr erhalten

Wie im Bericht ausgeführt wird, erfüllt die Feuerwehr Samnaun aus Sicht der Inspektoren den Auftrag gemäss Gebäudeversicherungsgesetz mit den dazugehörigen Weisungen. Das Material wird entsprechend den Vorschriften und Weisungen eingesetzt und unterhalten. Die Ausbildung wird einsatzbezogen und nach den Vorgaben der GVG durchgeführt. Der Personalbestand der Feuerwehr ist zurzeit auf einem guten Stand (Mannschaft und Kader).

Aus Sicht der Inspektoren besteht folgender Handlungsbedarf:

- Der Atemschutz und das Kader sind in Bezug auf Kleidung, persönliche Ausrüstung, sehr gut ausgerüstet. Die restlichen AdF sind nur mit Helm und Jacken ausgerüstet. Zu einer kompletten Ausrüstung bedarf es gemäss Ausführungen noch Brandschutzhosen, Handschuhe und evtl. Brandschutzstiefel.
- Der geplante Strassenrettungsauftrag für Samnaun muss von der GVG noch definiert werden (Ausrüstung, Einsatzgebiet, Entschädigung)

Wie im Bericht weiter ausgeführt wird, muss der Atemschutz ausgebaut werden (Vorgabe: 2/3 Atemschutzgeräteträger vom Sollbestand der Feuerwehr, davon 1/3 Atemschutzgeräte mit Maske und 1/3 nur Maske). Zur Zeit der Inspektion waren 23 Atemschutzgeräte mit Masken vorhanden.

Der Inspektor Peter Giovanoli dankt der Feuerwehr Samnaun unter dem Kommando von Dario Prinz für die geleistete Arbeit zugunsten der Allgemeinheit. Der Gemeindevorstand schliesst sich diesem Dank an.

## **Anschaffung und Unterhalt Terris-Modul, Grundbuchamt Samnaun**

Für die Anschaffung vom Terris-Modul „Belegintegration“ / Archivierung und Sicherung der Grundbuchbelege wurde bereits im Budget 2011 der Betrag von 4'400.00 vorgesehen. Das Amt für Informatik Thurgau (Afl) hat jedoch den entsprechenden Betrag nicht in Rechnung gestellt.

Wie der Grundbuchverwalter Samnaun mitteilt, muss die Anschaffung noch einmal getätigt werden. Die Offerte liegt vor. Nach Absprache mit dem Afl Thurgau kann das Geschäft in das Budget 2015 aufgenommen werden und die Bezahlung kann ebenfalls im 2015 erfolgen.

Rückwirkend bis zum Jahr 2011 werden vom Afl Thurgau keine Kosten mehr erhoben.

Der Gemeindevorstand beschliesst, das Terris-Modul „Belegintegration“ / Archivierung und Sicherung der Grundbuchbelege anzuschaffen. Die Kosten von CHF 4'400.00 werden in das Budget 2015 aufgenommen. Die Bezahlung erfolgt gemäss Absprache mit dem Afl Thurgau im Januar 2015.

### **Baggermiete für Bau Biketrail, Alp Trida - Champs**

An der Sitzung vom 27.08.2014 hat der Gemeindevorstand beschlossen, beim Gemeinderat die Freigabe von CHF 56'972.00 für die Umsetzung der 1. Etappe vom Bikeweg Alp Trida – Laret (Alp Trida – Champs) zu beantragen. Die entsprechende Gemeinderatssitzung findet am 11.09.2014 statt.

In der Kostenzusammenstellung ist für die Baggermiete der Betrag von CHF 5'400.00 und für den Transport des Baggers nach Samnaun der Betrag von CHF 2'000.00 enthalten. Der Bagger kann gemäss Angabe von der Velosolutions GmbH auch von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Da der Bagger der Gemeinde für eigene Arbeiten benötigt wird, hat der Leiter vom Forst-/Werkdienst, Andri Arquint, Angebote für Baggermieten eingeholt.

Die Firma Erich Häfner, Ramosch, offeriert einen Bagger in der nötigen Grösse (2-3 Tonnen) für CHF 2'350.00 pro Monat. Die Maschinenversicherung von 6.5 % ist in diesem Preis nicht enthalten. Zudem kommen die Transportkosten (CHF 900.00) dazu.

Die Firma Anton Jenal, Samnaun, hat keine Offerte eingereicht.

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Bagger für die Arbeiten beim Bikeweg Alp Trida – Laret (1. Etappe Alp Trida – Champs) für den Betrag von CHF 2'350.00 pro Monat bei der Firma Erich Häfner, Ramosch, einzumieten. Die Maschinenversicherung wird abgeschlossen, die Kosten betragen 6.5 % des Mietpreises. Für den Transport fallen Kosten in der Höhe von CHF 900.00 an.

Andri Arquint, Leiter Forst-/Werkdienst, wird mit der Velosolution GmbH abklären, ob der vorgesehene Bagger für die Arbeiten die richtige Grösse hat.

Mit der Einmietung vom Bagger durch die Gemeinde Samnaun, können gegenüber der Offerte der Velosolutions GmbH Einsparungen von rund CHF 4'000.00 gemacht werden.

### **Räumlichkeiten für Sportkurse in Gemeindeliegenschaften**

Marketa Zejdl teilt mit Schreiben vom 04.09.2014 mit, dass sie wieder einen Yoga/Pilates-Kurs für Einheimische anbieten möchte. Der Kurs werde voraussichtlich ab dem 01.09.2014 -15.12.2014 jeweils am Montag von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr stattfinden.

In ihren Preisen habe sie keine Mietkosten für den Raum eingerechnet. Deshalb bittet sie, ihr die Turnhalle im Schulgebäude, wie bis jetzt, kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Sabine Plangger hat bereits im August einen Yogakurs in Samnaun durchgeführt. Sie teilt mit E-Mail vom 01.09.2014 mit, dass einige der Teilnehmerinnen Interesse daran hätten, die erworbenen Grundlagen durch das Anhängen einiger Stunden zu vertiefen (4 bis 8 Einheiten). Sie ersucht um Mitteilung, ob eine Benützung der Halle oder einer anderen Räumlichkeit nochmals möglich wäre.

Der Gemeindevorstand beschliesst, Marketa Zejdl für die Zeit vom 01.09.2014 – 15.12.2014 jeweils am Montag von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr die Turnhalle im Schulgebäude Samnaun-Compatsch kostenlos für einen Yoga/Pilates-Kurs für Einheimische zur Verfügung zu stellen.

Sabine Plangger wird angeboten, die Turnhalle allenfalls jeweils am Mittwoch ab 20.00 Uhr in Absprache mit dem Frauenturnverein zu nutzen oder am Dienstag oder Mittwoch die Yogastunden im Festsaal abzuhalten (Ausnahme: im Oktober, zwei Wochen während des Malkurses). Auch ihr werden die Räumlichkeiten wieder kostenlos zur Verfügung gestellt, um die Kurskosten für Einheimische tief zu halten.

Samnaun, 17.09.2014/sp